

Nachteinsatz auf den Montafoner Gleisen

Montafonerbahn bleibt nachts wegen Instandsetzungsarbeiten auf dem Abstellgleis.

VANDANS. Die Montafonerbahn soll sicherer werden. Noch bis 14. Oktober sowie von 17. bis 21. Oktober kommt es daher zu nächtlichen Sperren der regionalen Bahnlinie zwischen Schruns und Bludenz. Ein Schienen-Ersatzverkehr ist eingerichtet.

„Noch mehr Sicherheit“

Die Montafonerbahn AG hat in den vergangenen Jahren mehrere Millionen Euro in den Ausbau der Strecke in-

vestiert. Unter anderem wurden die Bahnsteige an mehreren Haltestellen verlängert.

Aktuell wird die Haltestelle Kaltenbrunnen runderneuert. „Für noch mehr Sicher-

heit wird auch hier der Bahnsteig verlängert“, erläutert mbs-Vorstandsdirektor Berttram Luger.

Gleichzeitig wird die Haltestelle entsprechend den gesetzlichen Vorschriften neu gebaut, der Bahnsteig mit dem Radweg verbunden und beim Wartehäuschen ein eigener Fahrrad-Abstellplatz eingerichtet.

Notwendig werden die nächtlichen Sperren aufgrund umfangreicher Instandsetzungsmaßnahmen entlang der gesamten Bahnlinie. „Im Bereich Alma werden die Bahnschwellen ausgetauscht und die Ober-

leitung erneuert“, führt Betriebsleiter Guntram Netzer aus.

Identische Abfahrtszeiten

Als Ersatz für die betroffenen Abendzüge ist ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Die Abfahrtszeiten der Busse sind ident mit jenen der Bahn. Fahrräder können mit dem Schienenersatzverkehr nicht befördert werden.

„Durch den enormen Einsatz aller Mitarbeiter sowie Bauarbeiter können wir den fahrplanmäßigen Regelbetrieb der Bahn untertags aufrecht erhalten“, bedankt sich Vorstandsdirektor Luger.



Nächtlicher Einsatz auf den Gleisen der Montafonerbahn für mehr Sicherheit entlang der Bahnlinie.

FOTO: MEZNAR.MEDIA